

Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 2020/193

Beratungsfolge			Abstimmung			
Gremium		Datum		Ja	Nein	Enth
Bauausschuss	öffentlich	21.09.2020	Beschlussfassung			

Neugestaltung "Spielplatz Rindenmooser Straße"

I. Beschlussantrag

1. Der Planentwurf zur Neugestaltung des Spielplatzes Rindenmooser Straße wird gebilligt.
2. Die Ausschreibung und Vergabe der Bauleistung erfolgt- vorbehaltlich der Bewilligung der Haushaltsmittel- auf der Grundlage der weiterentwickelten Planung.

II. Begründung

1) Kurzfassung

Der Spielplatz Rindenmooser Straße soll entsprechend dem 10-Jahres-Plan zur Spielleitplanung (vgl. Drucksache Nr. 2018/052) neugestaltet werden. Bisher war die Umsetzung für 2021 vorgesehen, gemäß neuem Investitionsprogramm soll die Maßnahme nun in 2022 durchgeführt werden. Zur Planung liegt ein Entwurf des Stadtplanungsamts vor.

2) Ausgangssituation

Der bestehende Spielplatz in der Ortsmitte Rindenmoos stellt sich im Moment als großzügige Rasenfläche dar, auf der sich einzelne Spielgeräte befinden. Auf der ca. 1250 m² großen Fläche befindet sich ein Klettergerät, 2 Schaukeln, eine Holzzippe sowie zwei unattraktive Sitzmöglichkeiten. Im Bereich der Kapelle und des alten Spritzenhauses stehen zwei erhaltenswerte Solitärbäume. Die derzeitige Gestaltung ermöglicht keine barrierefreie Nutzung der einzelnen Spielgeräte.

3) Planungsziel

Mit dem Bau des Wohngebiets Breite entsteht ein zusätzlicher Bedarf an öffentlichen Spielräumen in Rindenmoos.

Im Wohngebiet selbst gibt es keinen öffentlichen Spielplatz im klassischen Sinn. Einzelne punktuelle naturnahe Spielmöglichkeiten und Spielstrukturen sind im Grünzug vorgesehen. Übergeordnetes Ziel ist einen attraktiven Spielplatz für alle Altersstufen im Zentrum von Rindenmoos zur Verfügung zu stellen, welcher den Bedarf der gesamten Ortschaft deckt.

4) Entwurf

Der Entwurf orientiert sich an der vorhandenen Topografie. Ausgebautes Erdmaterial für den Sitzplatz sowie für Sand- und Fallschutzbereiche wird zur Geländemodellierung vor Ort verwendet.

Der ebenerdige barrierefreie Hauptzugang südlich des Alten Spritzenhauses führt zu einem Sitzplatz, der in einen attraktiven Sandspielbereich mit Sandbaustelle und Kletterkombination übergeht.

An der Süd- und Westseite werden auf dem modellierten Gelände klassische Spielgeräte, eine Hangrutsche, eine Schaukel sowie eine behindertengerechte Wippe angeboten. Ein zweiter Zugang ist nördlich des Alten Spritzen vorgesehen. Dieser wird von einem Miniaturgraben flankiert, der mit zahlreichen Findlingen, Holzstämmen und einer begleitenden Bepflanzung ausgestattet wird. Hier können die Kinder in einem naturnah ausgestalteten Spielraum klettern, Balancieren und sich verstecken.

Zwischen diesen gebauten Spielelementen befindet sich ein großer Freiraum als Rasenfläche zum freien Spielen und Toben sowie für Ballspiele.

Kostenintensive versiegelte Bereiche und Einbauten sind auf ein Minimum reduziert. Eine Zufahrtsmöglichkeit für das Baubetriebsamt wird als Schotterrasen ausgeführt.

Die Planung ist abgestimmt mit dem Inklusionsbeirat, dem Familienbündnis, Jugend Aktiv, Vertretern der TG und dem Baubetriebsamt. Zudem wurde der Ortschaftsrat Rißegg an der Planung beteiligt.

5) Kosten und Finanzierung

Für den Entwurf liegt eine Kostenschätzung in Höhe von 130 000.- € brutto vor (ca. 105 €/m²) zzgl. Baunebenkosten (hier nur Vermessung, sicherheitstechnische Abnahme). Die Kostenunsicherheit beträgt nach Einschätzung der Verwaltung ca. 10 %.

Die erforderlichen Finanzmittel werden für den Haushalt 2022 angemeldet.

6) Weiteres Vorgehen

Bei einer positiven Beschlussfassung wird die Planung weiter ausgearbeitet und die Baumaßnahme Ende 2021 / Anfang 2022 ausgeschrieben. Die Umsetzung ist für das Frühjahr 2022 vorgesehen.

R. Adler

Entwurf Spielplatz Rindenmoos_A3